

ZKB KMU Index: Papiere von NZZ und Espace Real Estate im Fokus

Von moneycab - 29. März 2016 13:24

Eingestellt unter: ! Top , Finanz , Nebenwerte



Von Fredi Bamert, ZKB

Zürich – Der ZKB KMU Index hat die vergangene Handelswoche auf dem Stand von 1043.88 Punkten beendet. Dies entspricht einem leichten Plus von 0.91 Prozent. Trotz einer verkürzten Handelswoche konnte das Volumen um 37 Prozent auf CHF 3.08 Mio. gesteigert werden. Die Abschlüsse hielten sich auf dem Niveau der Vorwoche. Mit 21 Abschlüssen und einem stolzen Volumen von knapp CHF 1.15 Mio. hält die AG für die Neue Zürcher Zeitung den Spitzenplatz bei den Titeln mit den höchsten Volumen. In einer Transaktion wurden 100 Aktien zu CHF 5 ' 875 umgesetzt.

Im Fokus standen auch die Aktien der Espace Real Estate Holding welche ihren Aktionären aus dem genehmigten Kapital eine aktionärsfreundliche Kapitalerhöhung, mit einem Bezugsverhältnis von 8:1 anbieten. Der Bezugsrechtshandel startet am Montag, den 4. April und endet am Freitag, den 22. April 2016. Der Handel findet auf der ZKB Handelsplattform eKMU - X sowie auf der Plattform der Berner Kantonalbank. Die Biella-Neher Gruppe profitierte von einem guten Geschäftsabschluss 2015. Das Unternehmen erzielte einen Gewinn von CHF 2 Mio. gegenüber CHF 1.6 Mio. im Vorjahr. In 7 Abschlüssen, mit Preisen von CHF 3 ' 900 bis CHF 4 ' 000 wurde ein Volumen von CHF 155 ' 620 erreicht. Die Aktie schloss die Handelswoche auf CHF 4 ' 000. Unter Abgabedruck litten die Titel der SeeBeteiligungs AG, welche in 9 Transaktionen mit Preisen zwischen CHF 1 ' 370 bis CHF 1 ' 330 und einem Volumen von CHF 149 ' 790 umgesetzt wurden.

Volumenentwicklung

Daten	Vorwoche	Berichtsperiode	Veränderung
Volumen (in Mio.)	2.25	3.08	37%
Anzahl Abschlüsse	149	142	-5%

Titel mit den höchsten Volumen



Titel	Abschlüsse	Volumen
Neue Zürcher Zeitung NZZ	21	1'149'360
Espace Real Estates	4	370'500
Biella-Neher Holding	7	155'620
Wasserwerke Zug AG	3	152'950
SeeBeteiligungs AG	9	149'790

Gewinner/Verlierer (ZKB KMU-X Index)

Titel	Delta	Titel	Delta
Lenzerheide Bergb	8.84%	Stadtcasino Baden A	-5.75%
NZZ	4.82%	Bad Schinznach AG	-3.60%
Zur Rose Group AG	1.49%	GD Resort Bad Ragaz	-2.86%
Thurella AG	1.50%	Kongress-Kursaal Be	-1.59%
Wasserwerke Zug AG	1.17%	SeeBeteiligungs AG	-1.48%

Die Lenzerheide Bergbahnen führt die Rangliste der Gewinner an. Mit 3 Abschlüssen zum Preis von CHF 24 wurde ein Volumen von CHF 19 ' 200 erreicht, jedoch ohne unternehmensrelevanten News. Die Zur Rose Group AG beendete die Handelswoche mit einem Plus von 1.59 Prozent und einem Volumen CHF 48 ' 570. Wie bereits berichtet, befindet sich die Gesellschaft in einem hitzigen Schlagabtausch am Europäischen Gerichtshof betreffend Preisrecht. In einem Interview schliesst CEO Walter Oberhänsli einen Börsengang nicht aus. Die Thurella AG veröffentlichte heute ihren Geschäftsabschluss. Die Aktie beendete die Handelswoche auf dem Stand von CHF 101. In 2 Abschlüssen wurde ein Volumen von CHF 20 ' 250 generiert. Auf der Verliererseite führt die Stadtcasino Baden AG die Rangliste an. Jedoch wurde nur ein Volumen von CHF 17 ' 775 umgesetzt. Bei den weiteren Verlierern wurden nur sehr kleine Umsätze generiert.

Gewinner/Verlierer (All eKMU-X)

In der Vorwoche gehörte Unione Farmaceutica Distribuzione SA zu den Gewinnern mit einem Plus von 1.3 Prozent. Die vergangene Handelswoche schloss die Aktie mit einem minus von 2.6 Prozent und einem Volumen von CHF 11 ' 300 in 2 Abschlüssen. Allgemein waren die Umsätze bei den Gewinner und Verlierern sehr klein.



Titel	Delta	Titel	Delta
Ferien Hoch-Ybrig	3.45%	Unione Farmaceutica	-2.60%
Regiobank Solothurn	2.44%	Precious Woods Hld	-2.13%
Spar +LK Buechegg	1.02%	Säntis Schwebebahn	-4.60%

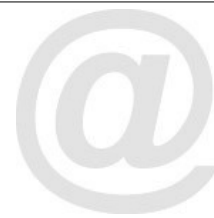
Unternehmensnachrichten

Der für seine Einachser bekannte Landmaschinenhersteller Rapid hat 2015 die Frankenstärke zu spüren bekommen. Nachdem im Vorjahr dank Sonderfaktoren noch ein Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 26.1 Mio. und ein Reingewinn von CHF 22.4 Mio. resultiert hatten, fielen diese Kennziffern nun beide negativ aus. Die Verluste erreichten CHF 0.1 Mio. bzw. CHF 0.6 Mio. Der Umsatz betrug CHF 38.5 Mio. Im Zuge der Verlagerung gewisser Produktionsschritte reduzierte sich der Personalbestand von 147 auf 125 Mitarbeiter. (Quelle: NZZ)

Die Biella-Neher Gruppe hat 2015 den Gewinn deutlich steigern können. Er stieg um CHF 1.6 Mio auf CHF 2.0 Mio, nachdem das Unternehmen 2014 nach zwei Verlustjahren erstmals wieder einen Gewinn erzielt hatte. Der Umsatz ging 2015 hingegen deutlich zurück. Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte in einem schwierigen Branchenumfeld deutlich verbessert werden. Es erhöhte sich innert Jahresfrist auf CHF 3.0 Mio. von CHF 2.0 Mio. Der Fokus lag 2015 stark auf der Nutzung von Synergien und der Erhöhung der Kosteneffizienz. (Quelle: AWP)

Die IBAarau Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2015 einen Gewinn von CHF 14.7 Mio., gegenüber CHF 20 Mio. im Vorjahr. Die grosse Differenz ist aus dem erheblich geringeren Ertrag aus den Wertschriften zurückzuführen. Der Umsatz der Gruppe nahm auf CHF 150 Mio. zu. (Vorjahr CHF 147.5 Mio.) Absatzzunahmen bei Strom, Naturstromprodukten, Erd- und Biogas sowie bei Elektro- und Beratungsdienstleistungen trugen zum guten Resultat bei. Den Aktionären wird eine um CHF 6 (-26%) gekürzte Dividende von CHF 17 vorgeschlagen. Der grosse Teil des Jahresgewinnes wird wiederum in die laufenden Projekte und Erneuerungsarbeiten und damit in die Zukunft des Unternehmens investiert. Für die nächsten Jahre erwartet die IBAarau einen stabilen Geschäftsverlauf mit weiter steigendem Anteil an Dienstleistungen und Netzausbauten. Mit der angekündigten zweiten Stufe der Strommarktöffnung und der Öffnung des Gasmarktes wird sich die IBAarau vorausichtlich ab 2020 neuen Herausforderungen im Energiebereich stellen müssen. (Quelle: Medienmitteilung IBAarau)

Die Thurella AG blickt trotz eines herausfordernden Marktumfeldes auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Der Umsatz 2015 verringerte sich um 2.8% auf CHF 29.669 Mio. Das operative Resultat auf EBIT Stufe erreichte 10.9%. Dies entspricht CHF 3.229 Mio gegenüber dem Vorjahr mit CHF 3.563 Mio. Das Konzernergebnis wurde mit CHF 2.465 Mio (Vorjahr CHF 2.826 Mio.) ausgewiesen. Das vom Verwaltungsrat gestartete Projekt zur Umnutzung der nicht betriebsnotwendigen Immobilien in Egnach wurde weiter vorangetrieben. Es soll in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein belebtes Dorfzentrum entstehen und die Umzonung in eine Kernzone erreicht werden. (Quelle: Medienmitteilung) (ZKB/mc)



Wirtschaft-Unternehmen-Style

Moneycab.com
8840 Einsiedeln
079 421 05 09
www.moneycab.com

Medienart: Internet
Medientyp: Infoseiten
Page Visits: 15'000

Online lesen

Themen-Nr.: 230.025
Abo-Nr.: 1074199

ZKB KMU Index

1T 2T 5T 10T 1M 3M 6M 1J YTD

Chartdetails



ZKB eKMU-X

Schlagwörter: eKMU-x , Nebenwerte , ZKB , ZKB KMU Index